

# Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher

zugleich Publikationsorgan der Zentralkranken- und Sterbefasse der Schuhmacher, Sitz Hamburg 6

Verantwortl. Redakteur: Otto Gerlach, Nürnberg. \* Fernsprecher: Nr. 24403 Anzeigen - Annahme u. Redaktion: Nürnberg 4 (Postfach). \* Verlagshaus: Effenweinstraße 1, Eingangnummer 15 Npt. Zahlungen: für Deutschland: Postkontokonto Nürnberg 23989 Exped. „Der Schuhmacher“ Nürnberg

Verantwortl. Redakteur: Otto Gerlach, Nürnberg. \* Fernsprecher: Nr. 24403 Anzeigen - Annahme u. Redaktion: Nürnberg 4 (Postfach). \* Verlagshaus: Effenweinstraße 1, Eingangnummer 15 Npt. Zahlungen: für Deutschland: Postkontokonto Nürnberg 23989 Exped. „Der Schuhmacher“ Nürnberg

Nummer 44

Nürnberg, den 30. Oktober 1939

43. Jahrgang

## Heran zum Dienst für den Verband!

**Heran alle Mann!  
Alle Mann heran  
zum Dienst für den Verband,  
zum Dienst für unsern Stand!**

**Heran an die Laien,  
die Leute ohne Kampfgeist und Selbstvertrauen.**

**Heran an die Zagen,  
die nimmer wagen und immer nur klagen.**

**Heran an die Scharen,  
die gern was nehmen und Beiträge sparen.**

**Heran an die Vielen,  
die lieber Fußball und Karten spielen.**

**Heran an alle, die nie aufbegehren,  
„Es nützt ja doch nichts“ schwätzen und entbehren.**

**Heran an alle, die noch träumen  
und an die Zeit den Anschluß versäumen.**

**Heran an jene, die den Rücken  
in Demut vor den Herren bücken.**

**Heran an die, die abseits schmolzen  
und am Tariffpott futtern wollen.**

**Heran an alle, die noch blind  
für ihre eigne Not, ihr eignes Elend sind!**

**Wer im Verband nicht ist, dient nur dem „Herrn im  
und beutet dreist die Ausgebeuteten noch aus. [Haus“  
Er ist sich selbst ein Feind, ein Diener ohne Recht,  
ein selbst sich knechtender, gedankenloser Knecht.**

**Darum heran zum Dienst für den Verband,  
zum Dienst für unsern Stand!**

**Heran alle Mann!  
Heran! Heran!**

Victor Kalinowski

### Die Lohnforderung und die Haltung der Fabrikantenverbände

Die obige Antwort der Schuhfabrikantenverbände und gar auch noch direkt die Abweisung von Verhandlungen über die Lohnforderung hat, gelinde gesagt, auf die Arbeiter in den Betrieben der Schuhindustrie ungeheuer bestemmend gewirkt. Bei der Bestimmung, die die Arbeiterschaft ihren Forderungen gestellt hat, hatte sie mit Recht unbedingt auf ein Eingehen auf ihre Wünsche gerechnet. Die Arbeiter in der Schuhindustrie, die im Tariflohn an letzter Stelle stehen und die mehr als 18 Monate zwischen mußten, wie sich für Millionen zum Ziel beschloßen hat, können und werden mit ihren berechtigten Forderungen nicht so einfach abgewiesen werden. Es ist gerade eine Herabsetzung einzutreten, die nun zu der Lage Stellung nehmen wird. Von Seiten anderer Verbände ist der Arbeiterschaft bereits ein Antwortförmchen zugegangen.

Zum Teil ist die Antwort nicht so glücklich. Sie ist bei der Beurteilung der Tariflohn in der Schuhindustrie in Betracht zu ziehen, daß die große Zahl der Arbeiter unter 21 Jahren einen sehr geringen Lohn erhält als den Spitzenlohn, daß je nach der Tarifklasse der Lohn noch weiter abnimmt und daß ein gewisser Prozentsatz der Arbeiter, d. h. der geringsten Tarifklasse, nicht über den Tariflohn hinauskommt. Seit 12 Jahren ist der Tariflohn für Arbeiter in der oberen Tarifklasse (d. h. also der höchsten Tarifklasse) auf 87 Pfg. pro Stunde (11,76 M. pro Woche) festgesetzt.

Man die Kollegen nicht genau zu orientieren, bringen wir das Schreiben der Fabrikanten und die Antwort darauf hier zur Veröffentlichung. Das Schreiben der Unternehmerverbände, datiert vom 18. Oktober, lautet wie folgt:

**Sehr geehrte Herren!**

Wir haben den Antrag des Zentralverbandes der Deutschen Schuhindustrie in seiner Sitzung vom 17. Oktober 1939 unter Zustimmung der anderen am Tisch teilnehmenden deutschen Unternehmerverbände mit der einstimmigen Zustimmung abgelehnt und bitten, wie folgt, Stellung zu nehmen:

„Stellung und Beschäftigung der besten Arbeiter stellen es so klar, daß es nur eine Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne sein könnte. Zuerst kommt es darauf an, die tariflichen Mindestlöhne zu erhöhen. Die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne ist eine notwendige Voraussetzung für die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne. Die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne ist eine notwendige Voraussetzung für die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne.“

Wird der Zuschuß der tariflichen Mindestlöhne in der deutschen Schuhindustrie nicht über den tariflichen Mindestlohn hinausgehen, ist das in der besten Beschäftigung ausbleibende Lohnmaterial, das sich ausschließlich auf die Tarifklasse in anderen Betrieben und Gewerbetreibenden, für eine Erhöhung der Löhne in der deutschen Schuhindustrie nicht verwendbar. Hierbei ist nicht näher darauf einzugehen, daß die vom dort in Bezug genommenen Zusammenfassung des Deutschen Zentralen Gewerkschaftsbundes sich in ihrer ursprünglichen Fassung auf den Arbeiter und nicht auf den Arbeitgeber bezieht. Auch ist nicht näher darauf einzugehen, daß die vom dort in Bezug genommenen Zusammenfassung des Deutschen Zentralen Gewerkschaftsbundes sich in ihrer ursprünglichen Fassung auf den Arbeiter und nicht auf den Arbeitgeber bezieht.

Wenn in der besten Beschäftigung der tariflichen Mindestlöhne nicht über den tariflichen Mindestlohn hinausgehen, ist das in der besten Beschäftigung ausbleibende Lohnmaterial, das sich ausschließlich auf die Tarifklasse in anderen Betrieben und Gewerbetreibenden, für eine Erhöhung der Löhne in der deutschen Schuhindustrie nicht verwendbar. Hierbei ist nicht näher darauf einzugehen, daß die vom dort in Bezug genommenen Zusammenfassung des Deutschen Zentralen Gewerkschaftsbundes sich in ihrer ursprünglichen Fassung auf den Arbeiter und nicht auf den Arbeitgeber bezieht.

Wenn in der besten Beschäftigung der tariflichen Mindestlöhne nicht über den tariflichen Mindestlohn hinausgehen, ist das in der besten Beschäftigung ausbleibende Lohnmaterial, das sich ausschließlich auf die Tarifklasse in anderen Betrieben und Gewerbetreibenden, für eine Erhöhung der Löhne in der deutschen Schuhindustrie nicht verwendbar. Hierbei ist nicht näher darauf einzugehen, daß die vom dort in Bezug genommenen Zusammenfassung des Deutschen Zentralen Gewerkschaftsbundes sich in ihrer ursprünglichen Fassung auf den Arbeiter und nicht auf den Arbeitgeber bezieht.

müssen, da es hierzu eine weitere Prüfung der Schuhstoffe erfordern würde. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß eine Erhöhung der Löhne in der Schuhindustrie, die im Vergleich zu den anderen Betrieben und Gewerbetreibenden einen sehr bedeutenden Betrag in der Statistik ausmachen, nicht zu einer Senkung, sondern im Gegenteil zu einer Steigerung der Weltmarktpreise und damit der Schuhpreise führen würde. Die Preise würden sich in weiterer Folge erhöhen und damit eine weitere Steigerung der Weltmarktpreise und damit der Schuhpreise bewirken. Die Weltmarktpreise würden sich in weiterer Folge erhöhen und damit eine weitere Steigerung der Weltmarktpreise und damit der Schuhpreise bewirken.

Zu dem Schreiben der Schuhfabrikantenverbände. Man muß schon sagen, daß beim Schreiben, die die Arbeiterschaft ihren Forderungen stellen hat, direkt ausgedrückt wurde, daß es die Erhebung der Tariflohn nicht über den Tariflohn hinausgehen sollte. Die Arbeiterschaft hat sich nicht über den Tariflohn hinausgehen lassen. Die Arbeiterschaft hat sich nicht über den Tariflohn hinausgehen lassen.

Man die Kollegen nicht genau zu orientieren, bringen wir das Schreiben der Fabrikanten und die Antwort darauf hier zur Veröffentlichung. Das Schreiben der Unternehmerverbände, datiert vom 18. Oktober, lautet wie folgt:

„Stellung und Beschäftigung der besten Arbeiter stellen es so klar, daß es nur eine Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne sein könnte. Zuerst kommt es darauf an, die tariflichen Mindestlöhne zu erhöhen. Die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne ist eine notwendige Voraussetzung für die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne.“

gegriffen habe. Es ist dann nämlich gar nicht schwer, in den zu- nächststehenden Jahren eine nicht geringe prozentuale, statistische Lohnabnahme festzustellen. Mit einer solchen Lohnabnahme...

Wie es sich nicht aus dem Gedächtnis ge- winnen lässt, so ist es auch nicht aus dem Archiv der Arbeiter- familien auszuholen. Denn, wenn man sich die Jahre 1925 bis 1929 anschaut, so sieht man, dass die Löhne in den Jahren 1925 bis 1929...

Entgegung auf das Schreiben der Schuhfabrikantenverbände

Die Arbeiterverbände der Schuhindustrie haben zu dem am 1. Oktober 1929 übermittelten Schreiben der Schuhfabrikantenverbände Stellung genommen. Das Schreiben ist am 1. Oktober 1929 übermittelte Schreiben lautet wie folgt:

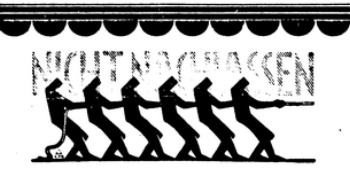
Wir bedauern die Umplaza des hiesigen Schreibens vom 18. 10. 29. Die Schuhfabrikantenverbände haben das Schreiben vom 18. 10. 29. in der Sache der Entgeltabnahme der Schuhindustrie...

Wir werden weiterhin fest, daß in der in unserem Schreiben vom 22. September 1929 angeführten Sachlage die Schuhfabrikantenverbände die Entgeltabnahme der Schuhindustrie...

Wir werden weiterhin fest, daß in der in unserem Schreiben vom 22. September 1929 angeführten Sachlage die Schuhfabrikantenverbände die Entgeltabnahme der Schuhindustrie...

Wir werden weiterhin fest, daß in der in unserem Schreiben vom 22. September 1929 angeführten Sachlage die Schuhfabrikantenverbände die Entgeltabnahme der Schuhindustrie...

der Schuhindustrie mit der Festlegung des sogenannten Mindestlohn- bis nach der Tarifverhandlung gemacht worden wäre. Nun wird jedoch der Schuhfabrikantenverbände...



Nicht nachlassen Zusammenwirken im Werbedienst für den Verband! Nur in vereinten Kräften liegt die Stärke!

Wohlwollende Arbeiterverbände sind in der Schuhindustrie die Grundlage für den Zusammenhalt der Arbeiter...

Die Vertreter der Arbeiterverbände sind in diesem Schreiben nicht nur als Vertreter der Arbeiterverbände...

Das Ziel mit dem Handeln der Schuhfabrikantenverbände ist es, die Arbeiterverbände zu unterstützen...

Kollegen und Kollegen! Organisiert euch! Organisiert euch! Organisiert euch!

einer Reihe von Orten vollständig überschritten. Die Schuhfabrikantenverbände hätten dann vorgeschlagen, daß die Erhöhung der tariflichen Mindestlöhne...

Das unverständliche Verhalten der Schuhfabrikantenverbände ist also für die Arbeiterverbände eine klare Linie. Die Schuhfabrikantenverbände...

Die Verwendung von gesundheits- und feuergefährlichen Stoffen in der Schuhindustrie

Zusammenfassung und Verwendung, bei der die Verwendung gesundheits- und feuergefährlicher Stoffe...

Die in der Schuhindustrie in Frage kommenden Stoffe sind in diesem Schreiben...

Die Vertreter der Arbeiterverbände sind in diesem Schreiben nicht nur als Vertreter der Arbeiterverbände...



hoben, wenn sie in solchen Dingen falsche Aussagen machen. Und das noch nicht oft vorkommt, darüber besteht wohl kein Zweifel. Allerdings ist das sehr häufig auch bei älteren gewerkschaftlich qualifizierten nicht der Fall, was natürlich nicht gerade ermutigend wirkt auf einen Jungarbeiter, der seinen Beruf lieber über Umständlicher austreten will.

Abschließend erinnere ich selbst noch einmal, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen. Die Arbeiter müssen also einmündig sein, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

**Wie!**

Es läuft kein Rad, das Wert liegt still,  
wenn unter harter Kern es will;  
wie sind die Sinne der Maschinen,  
nur unter Kraft kann sie bedienen —  
das soll ihr befehlen!

Kein Wert kann ohne uns bestehen,  
sein Radrollt nur um unsern Gehn;  
wir schaffen und gestalten Werte  
um Wohl der Menschheit dieser Erde —  
das soll ihr stets bedeuten!

Wir sind und unter Macht demut,  
in uns glüht lebend Kampfgeist;  
wir fordern nicht, was uns gefällt,  
nur das, was man uns vorenthält —  
das müßte ihr bedeuten!

F. Heinzer.

Recht gut wurde die Anbahnung des Wandens von seinem Wirt...  
Der Organismus beruht über Menschen, denn das Wesen der kapitalistischen Wirtschaftsweise besteht in der Trennung des Arbeiters von den Produktionsmitteln.

Der Arbeiter ist ausschließlich angewiesen auf die Vergewaltigung seiner Arbeitskraft...  
Ziel: Arbeitskraft kann es jedoch nur vermehren mit fremden Produktionsmitteln, die im Privatbesitz von Kapitalisten stehen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

Wegen der organisierten Macht der Arbeitnehmer...  
Es ist sehr wichtig, daß die Arbeiter nicht nur einmündig sein müssen, sondern auch einmündig sein müssen, d. h. in einem bestimmten Alter die Rechte der Erwachsenen genießen.

## Für die Gesellenausschussmitglieder

Die Änderung der Gewerbeordnung vom 1. April 1929...  
Handwerkskammer macht in verschiedener Hinsicht eine Änderung der Handwerkskammerstatuten und Satzungen.

§ 37. Die Mitwirkung bei den Geschäften der Handwerkskammer...  
Die Handwerkskammer wird aus einem Vorstand und einem Aufsichtsrat bestehen.

§ 38. Die Wahl zum Gesellenausschuss erfolgt auf fünf Jahre...  
Der Gesellenausschuss besteht aus einem Vorsitzenden und vier weiteren Mitgliedern.

§ 39. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 40. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 41. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 42. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 43. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 44. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 45. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 46. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 47. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

§ 48. Die Mitglieder des Gesellenausschusses sind zu wählen...  
Die Mitglieder des Gesellenausschusses werden durch die Handwerkskammer gewählt.

## Die Personenherkunft und deren Gegenkräfte

Die vielfachen Geburten, die das Geschlecht leben dem freien...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung...  
Die Personenherkunft ist ein wichtiger Faktor für die soziale Entwicklung.

# Kollegen und Kolleginnen Forsch in dieser Woche nach wie es steht bei den noch nicht Organisierten, mit der Rückgabe des Aufnahmescheins

Man braucht nur einige der wesentlichsten Einwände in...  
Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung.

Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung...  
Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung.

Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung...  
Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung.

Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung...  
Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung.

Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung...  
Die Organisierung der Arbeiter ist ein wichtiger Schritt für die soziale Entwicklung.

## Der Schatz der Sierra Madre

Copyright by Buchergilde Gutenberg, Berlin.  
Roman von H. Troben.

(25. Fortsetzung)

Sie hatte sich einen bewaffneten Schutzmann beigegeben, der...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Das war eine schöne Arbeit geleistet hatte. Der andere...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren...  
Die Suche nach dem Schatz der Sierra Madre ist ein Abenteuer voller Gefahren.

Der Gesamtschluß tritt auf Verlangen durch den Vorsitzenden der Handwerkskammer in der Regel mit dieser zusammen...

Zusammenfassend zusammen, bei dem vollen Stimmrecht an der Prüfung teilnimmt. Bei Stimmeneinheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

über guten aber falschen Bräutigam unterrichtet ist. Die Ergebnisse der Prüfung sind gleich zu protokollieren.

### Wissensstoff für die Weiterbildung

#### Statistik und graphische Darstellung

Von Otto Trefflich

(Fortsetzung) (Nachdruck verboten) In vorliegenden Falle ist die Frage nicht darauf gerichtet, wie viele offene Stellen auf je 100 Arbeitssuchende entfallen...

Als wichtige Beziehungszahlen sind die sogenannten 'Wirtschaftszahlen' bekannt, die periodisch über Arbeitsmarktlage, Beschäftigungsgrad, die Preisentwicklung und Ähnliches Auskunft geben.

Die Errechnung von Beziehungszahlen, die wie wir gesehen haben, jeweils mehrere Größen zueinander in ein bestimmtes Verhältnis setzt, ist auf vielseitige Weise anwendbar.

Als sogenannte Häufigkeitszahlen kennen wir in der Bevölkerungsstatistik unter anderem die allgemeine Geburtenziffer, die angibt, wie viele Geburtenfälle auf je 1000 Einwohner im Jahresmittel kommen...

So läßt sich beispielsweise von Land zu Land ein zutreffendes Bild über die Häufigkeit der Eheschließungen mit der Zahl der im heiratsfähigen Alter befindlichen vergleichen. Die Ziffer der Eheschließungen (Eheschließungen auf je 1000 Einwohner berechnet) kann nur zu sehr rohen Vergleichen dienen...

#### Vorsichtige Bewertung der Verhältniszahlen.

Die Verhältniszahlen sind ein Mittel besseren Ausdrucks oder genaueren Überblicks. Sie verkörpern für sich einen neuen Wert. Sie dürfen als solcher aber keine Überschätzung erfahren. Eben weil sie erst von den absoluten Zahlen abgeleitet sind, darf nicht angenommen werden, daß sie diese ganz entwerthlich machen können.

liche Ausdehnung der Heimarbeit. Richtige Aufklärung darüber vermittelt ihm nur die absolute Zahl, die in vorliegenden Falle besagt, daß es sich um die respektable Zahl von 12.000 Heimarbeitern handelt.

Man kann hieran ersehen, daß die alleinige Mitteilung der Verhältniszahlen nicht genügt und sehr leicht in die Irre führen kann. Es muß deshalb als Regel gelten, in derart gelagerten Fällen neben der Mitteilung von Relativzahlen es nicht zu unterlassen, die absoluten Zahlen ebenfalls anzuführen, aus denen sie abgeleitet sind.

#### Indexsystem

Mit dem Ausdruck Indexziffer, kurzweg auch nur 'Index' genannt, wird ein Zahlenwert bezeichnet, durch den zeitliche Veränderungen ersichtlich gemacht werden sollen.

Die einfache Form der Indexziffer liegt vor, sofern nur für eine einzige Entwicklungreihe ein Vergleichsmaßstab zu suchen ist. Wenn beispielsweise in einer Lohnermittlung eines bestimmten Berufes der gefundene Index im zeitlichen Abstand von 100 auf 101, dann auf 98 sich verändert, so ist daraus ersichtlich, daß der Lohnstand, vom Ausgangspunkt gerechnet, zuerst um vier Prozent gestiegen war, später dann aber um vier Punkte (in diesem Falle Prozent), darunter lag.

Mit einer anderen, der sogenannten kombinierten Indexziffer haben wir es beispielsweise beim Preisindex zu tun. Hier handelt es sich darum, für die Gesamtentwicklung der Preise einer Anzahl an sich ganz verschiedener Waren in periodischen Zeitabständen jeweils eine einzige Zahl zu gewinnen.

(Fortsetzung folgt.)

Zentralverband der Schuhmacher. Beitritts-Erklärung. Vor- und Zunahme: ... Wohnung: ... Geburtsort: ...

Der Gesamtschluß tritt auf Verlangen durch den Vorsitzenden der Handwerkskammer in der Regel mit dieser zusammen... (Fortsetzung folgt.)

